



Antwort zur Anfrage Nr. 0153/2012 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt betreffend

Attraktivität Rheinufer (SPD)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1.) Warum wurde/n die Bank/Bänke entfernt?
- 2.) Werden sie wieder installiert, wenn der Bauzaun, der zurzeit die Nutzung als Fuß- und Radweg einschränkt, verschwunden ist? Falls nein, warum nicht?

Die beiden in Rede stehenden Bänke wurden im Rahmen der Baumaßnahme vorsorglich durch das 67-Grünamt in Verwahrung genommen und werden nach Beendigung derselben wieder installiert.

- 3.) Ist damit zu rechnen, dass die genannte Hinweistafel erneuert und wieder aufgestellt wird? Falls nein, warum nicht?

Die Hinweisstele ist von Seiten der Verwaltung demontiert und sichergestellt worden. Sie befindet sich bei der von uns beauftragten Firma Lüft, die alle Tafeln und Stelen "Historisches Mainz" anfertigt. Die Verwaltung wird die Stele nicht wieder aufstellen.

Zum Hintergrund:

Die Stele ist ohne Einbeziehung irgendeiner Dienststelle der Stadtverwaltung, ohne Abstimmung der Textinhalte und ohne Berücksichtigung des Urheberrechts für die Anfertigung der Tafeln "Historisches Mainz" am Standort aufgestellt worden. Recherchen bei allen möglichen beteiligten Firmen (Grafik-Design, Herstellung, Siebdruck, etc) und auch städtischen Ämtern wie Grünamt, Tiefbauamt, Amt für Wirtschaft und Liegenschaften, der Denkmalpflege und dem Stadtarchiv führten nicht zur Klärung des Sachverhalts. Insofern wurde die Tafel, die sich noch dazu in einer dafür nicht vorgesehenen Uferstrandzone befand, sichergestellt.

Mainz, 20. Januar 2012

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete